



**MEHR
ERFAHREN**

TRAINING

Gymnasium

Englisch 8. Klasse

Lesen • Schreiben • Hören • Wortschatz

STARK

Inhalt

Vorwort

Reading	1
Topic 1: Dealing with unknown words	2
Topic 2: Signs around the world	5
Topic 3: Study and travel	9
Topic 4: Whale watching	12
Topic 5: Summer camp	16
Topic 6: Amit, an undocumented immigrant	20
Topic 7: Studying abroad	23
Topic 8: Chat rooms	27
Topic 9: Life is an open door	32
Topic 10: Strategien zum Leseverstehen	34
Listening	35
Topic 11: Plans for the weekend	36
Topic 12: Planking, owling and milking – The latest web craze	40
Topic 13: National Aboriginal Day	43
Topic 14: Grade retention	45
Topic 15: A complaint	48
Topic 16: An Inuit legend	52
Topic 17: Strategien zum Hörverstehen	55
Words and Spelling	57
Topic 18: Peers and friends	58
Topic 19: Describing characters	61
Topic 20: The fence	65
Topic 21: Feelings and emotions	69
Topic 22: US history	74
Topic 23: British and American English	77
Topic 24: Strategien zum Wortschatz	81

Mediation	83
Topic 25: Going shopping.....	84
Topic 26: Taking part in an exchange	87
Topic 27: A visit to Chicago	90
Topic 28: Camp Cooper	95
Topic 29: Immigration to the US	99
Topic 30: Strategien zur Sprachmittlung	104
Writing	105
Topic 31: A day in NYC (<i>Briefe und Emails</i>)	106
Topic 32: Celebrating Thanksgiving in the US (<i>Tagebucheintrag</i>)	114
Topic 33: To catch a thief (<i>Textzusammenfassung</i>)	118
Topic 34: Tornado in Iowa (<i>Geschichten schreiben</i>)	125
Topic 35: “Cliques are good for teenagers” (<i>argumentatives Schreiben</i>) ...	131
Topic 36: Strategien zum Schreiben	138
Vocabulary	139
Key	147

MP3-Tracks

Listening

Topic 11: Plans for the weekend	Track: 1–3
Topic 12: The latest web craze	Track: 4/5
Topic 13: National Aboriginal Day	Track: 6
Topic 14: Grade retention	Track: 7–9
Topic 15: A complaint	Track: 10
Topic 16: An Inuit legend	Track: 11/12

Words and Spelling

Topic 18: Peers and friends	Track: 13
Topic 23: British and American English	Track: 14–16

Mediation

Topic 26: Taking part in an exchange	Track: 17
Topic 28: Camp Cooper	Track: 18

Sprecher*innen: Daniel Beaver, Em Filer, Jennifer Mikulla, Roger Voight

Die Hintergrundgeräusche bei den MP3s stammen aus folgenden Quellen:
freesound, pacd

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

du möchtest dich in Englisch verbessern? Dabei kann dir dieses Buch helfen. Es bietet dir Unterstützung in den verschiedenen Kompetenzbereichen. Du findest jeweils ein Kapitel zum **Lesen**, zum **Hören**, zum **Wortschatz**, zur **Sprachmittlung** und zum **Schreiben**.

Vielleicht weißt du schon aus Klassenarbeiten oder von deiner Englischlehrerin/deinem Englischlehrer, in welchem dieser Bereiche du schwerpunktmäßig arbeiten solltest. Dann kannst du dir gezielt die entsprechenden Kapitel in diesem Buch vornehmen. Ansonsten kannst du auch die Kapitel wählen, die für die nächste Klassenarbeit besonders relevant sind. Bei dem Kapitel „Words and Spelling“ kann es auch sinnvoll sein, dass du dir die Topics ansiehst, die für dich gerade inhaltlich aktuell sind.

Hier noch einige Hinweise zum Umgang mit dem Buch:

- Jedes Kapitel beginnt mit einer kurzen **Einführung**, dann folgen mehrere **Texte** und **Übungen**, die nach und nach schwieriger werden.
- In jedem Kapitel werden verschiedene **Tricks und Techniken** vorgestellt, wie du leichter lernen kannst, z. B. wie du dir Wörter besser merkst oder wie du mit bestimmten Aufgabentypen leichter zurechtkommst. Diese Tipps findest du in farbigen Kästen mit dem Titel „**Step up!**“.
- Am Ende jedes Kapitels kannst du in einer Aufgabe die wichtigsten Strategien noch einmal sammeln.
- Alle **Hörverstehenstexte**, die du für Übungen in den Kapiteln *Listening*, *Words and Spelling* und *Mediation* benötigst, kannst du dir auf der Plattform „MyStark“ über deinen persönlichen Zugangscode, den du auf der Umschlaginnenseite findest, herunterladen.
- Ebenso findest du im Buch ein **Vokabelverzeichnis**, das dir die Wörter erklärt, die du nicht kennst oder die du vielleicht wieder vergessen hast.
- Selbstverständlich gibt es zu allen Übungen auch **Lösungen**.

Wir wünschen dir viel Spaß und Erfolg bei der Arbeit mit diesem Buch!



Birgit Holtwick



Uta Schein

Reading –

Wie du deine Lesekompetenz verbessern kannst

Genauso unterschiedlich wie die Texte, die wir lesen, sind auch unsere **Lesestile**. Wenn wir uns einen Überblick über einen Text verschaffen wollen, lesen wir auf eine andere Art und Weise, als wenn wir ganz bestimmte Informationen aus einem Text herausfiltern möchten. Wenn wir einen Text detailliert verstehen wollen, müssen wir zudem interpretieren, was zwischen den Zeilen steht.



- Es ist also sinnvoll, sich **vor dem Lesen** bewusst zu machen, zu welchem Zweck man einen Text liest. Du solltest dich gedanklich vorbereiten, damit es dir dann beim Lesen leichter fällt, den Text zu verstehen. Wie diese Vorarbeit aussehen kann, erfährst du in diesem Kapitel.
- **Während des Lesens** solltest du immer einen Stift zur Hand haben, um wichtige Passagen zu markieren oder am Rand Stichworte zu notieren. So findest du einzelne Textstellen später schneller wieder, wenn du **nach dem Lesen** die Aufgaben bearbeitest.
- Während du das Kapitel zum Leseverständnis durcharbeitest, erhältst du viele Hinweise, die dir das Verstehen und Bearbeiten von fremdsprachlichen Texten erleichtern. Zu diesen sogenannten **Lesestrategien** wirst du auch entsprechende Aufgaben bearbeiten.
- Wir empfehlen dir, das Kapitel in der hier vorliegenden Reihenfolge durchzuarbeiten. Im ersten Topic lernst du, wie du mit **unbekannten Wörtern** umgehst. Diese Strategien kannst du dann in allen anderen Topics anwenden. Im Laufe des Kapitels werden die Texte zudem zunehmend komplexer und der Schwierigkeitsgrad der Aufgaben nimmt zu.
- Am Ende des Kapitels kannst du dir eine **Übersicht** über alle Strategien, die du vor, während oder nach dem Lesen anwenden kannst, erstellen. Du solltest diese Strategien zukünftig immer im Kopf haben, wenn du einen Text liest, damit du sie weiter trainierst und schließlich automatisch anwendest.

Topic 1: Dealing with unknown words

Step up!

Strategien beim Umgang mit unbekannten Wörtern:

1 Skip the word

Du kannst das Wort ignorieren, wenn du den Text auch so verstehst. Diese Technik ist gerade bei längeren Texten oder beim Überfliegen eines Textes sehr wichtig.

2 Word family

Wenn du Wörter aus der gleichen Wortfamilie kennst, kannst du dir die Bedeutung des Wortes davon ableiten, z. B. *anger* → *angry*.

3 Other languages

Vielleicht kennst du ein ähnliches Wort im Deutschen oder in einer anderen Sprache, z. B. *immigration* = Immigration. Aber Vorsicht vor sogenannten *false friends*!

4 Context

Oft kannst du dir die Bedeutung aus dem Zusammenhang erschließen, z. B. *curfew: The teacher imposed a curfew. Pupils were not allowed to leave the hostel between 9 p.m. and 8 a.m.*

5 Dictionary

Du kannst auch ein Wörterbuch zu Rate ziehen; allerdings sollte das nicht allzu häufig sein, da dadurch gerade in Prüfungssituationen viel wertvolle Zeit verlorengehen kann. ■

- 1 Read the sentences. Use strategies 2–4 from the Step up!-box above to understand the words underlined. Tick the strategy you have used and write down a German translation of the word in the table on the next page. Sometimes you can use more than one strategy.
 - Begging certainly isn't fun but some people have to do it out of necessity.
 - Both planes were allowed to take off simultaneously.
 - Mary was frustrated. Her company had relocated her from Liverpool to London and life was so terribly expensive there.
 - My grandmother only wore black clothes when she was in mourning for my grandfather, who had died unexpectedly.
 - Karl has never heard a bird sing. He has been totally deaf since birth.
 - They opened their hotel three years ago and by now it has turned into a profitable business.

	word family	other languages	context	German translation
out of necessity	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
simultaneously	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
frustrated	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
relocate	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
in mourning	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
unexpectedly	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
deaf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
profitable	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

2 False Friends

- a) Read the English sentences and the given translation. Decide if the word underlined is a false friend or not. If it is a false friend, correct the translation.

Step up!

False friends

Sogenannte *false friends* sind Wörter, die man gerne verwechselt, weil sie sich z. B. im Deutschen und Englischen zwar ähneln, aber doch etwas Anderes meinen (dt.: „aktuell“ heißt auf Englisch beispielsweise nicht *actual* sondern *topical*; *actual* bedeutet „tatsächlich“). ■

False friend?

- She has hardly worked for the exam. – *Sie hat hart für die Prüfung gearbeitet.*

Yes No

correction: *Sie hat kaum für die Prüfung gearbeitet.*

- The doctor gave him a receipt. – *Der Arzt gab ihm ein Rezept.*

correction: _____

- The baker got up early. – *Der Bäcker stand früh auf.*

correction: _____

- He always spends a lot of money. – *Er spendet immer viel Geld.*
correction: _____
- The documentary about snakes is interesting. – *Der Dokumentarfilm über Schlangen ist interessant.*
correction: _____
- She's really brave. – *Sie ist wirklich brav.*
correction: _____
- He is also a good friend of mine. – *Er ist also ein guter Freund von mir.*
correction: _____
- She can run fast for 5 kilometres. – *Sie kann fast 5 Kilometer lang rennen.*
correction: _____

b) Now check if the German sentences are translated correctly.

If there is a false friend, improve the translation (*correction*).

False friend?

Yes No

- *Ich möchte dich nicht blamieren.* – I don't want to blame you.
correction: _____
- *Er stand in der Nähe der Boxen (Musik).* – He was standing close to the boxes.
correction: _____
- *Ich würde gerne ein Instrument spielen.* – I would like to play an instrument.
correction: _____
- *In der Schule wird er gemobbt.* – He is mobbed at school.
correction: _____
- *Das hat er wohl überhört.* – Obviously he has overheard it.
correction: _____
- *Sei still.* – Be still.
correction: _____

Topic 2: Signs around the world

Read the different signs and the statements below the signs. Underline key-words in the statements. Then decide if the statements are *true*, *false* or *not given*. Tick (✓) the correct box.

3



Step up!

Aufgabentyp

„true/false/not given“

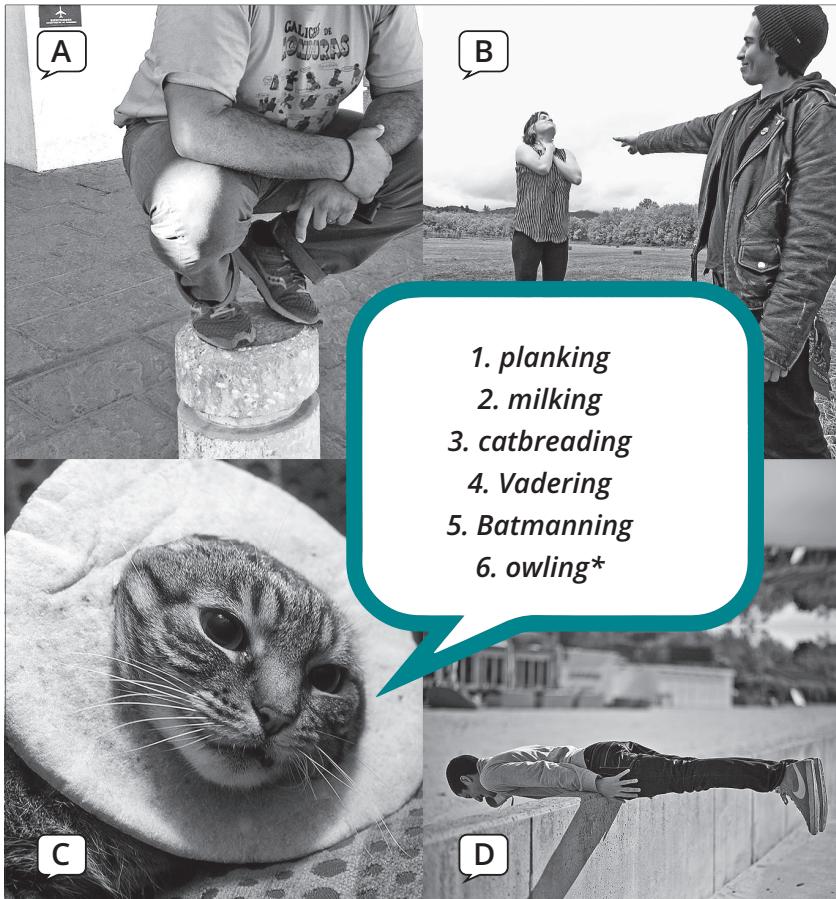
- Beachte immer genau, was verlangt wird. Markiere dazu in der Aufgabe Schlüsselwörter.
- Lies dir die Sätze **genau** durch, da manchmal einzelne Wörter mit dem Ausgangstext übereinstimmen, aber die Aussage trotzdem falsch ist.
- Wenn du eine Aussage am Text **nicht belegen oder widerlegen** kannst, kreuze „*not given*“ an.
- Überlege dir bei „*false*“ zur Überprüfung auch, wie der Satz richtigerweise lauten müsste. ■

- a) Marine stingers can seriously hurt swimmers.
- b) During the summer months people are not allowed to swim there.

true false not given

Topic 12: Planking, owling and milking – The latest web craze

- 40** a) Look at the pictures and try to match them with the words. There are more words than you need.



A	B	C	D

Annotation

* owl: Eule



Track 04

- b) Now listen to the first part of the report and answer the questions to get a general idea of what the text is about.

Step up!**Notizen anfertigen**

Du kannst dir z. B. **W-Fragen** auf einen Zettel schreiben und diese während des Hörens stichwortartig beantworten. Das ist besonders hilfreich, wenn du den **Text global verstehen** willst, um ihn kurz zusammenzufassen. ■

Who?		
Where?		
When?	1997	2007
What?		
Why?		

- 41 a) Read the questions in task b). Underline the keywords and find synonyms for them.

Example: What is the position in the “lying down game” compared to?

position	= location, place
lying down game	= something where people lie completely flat on their front for fun

Step up!**Bevor du Fragen zum Hörtext beantwortest**

- Lese dir die Fragen vor dem Hören genau durch und unterstreiche **Schlüsselwörter**.
- Du kannst dir auch **Synonyme** (= andere Wörter mit der gleichen Bedeutung) oder **Umschreibungen** zu den Schlüsselwörtern der Fragen überlegen, denn häufig werden in den Aufgabenstellungen nicht dieselben Wörter wie im Hörtext verwendet. ■



Track 05

- b) Listen to the report. Then answer the questions below in 1–5 words. You do not have to write in complete sentences. The first one has already been done for you.

- What is the position in the “lying down game” compared to?

standing to (or at) attention



© STARK Verlag

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK